

UNSERE GEMEINDE *aktuell*

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf, Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 13.06.2025

Nr. 12/25

Ausschreibung gemeindlicher Bauplätze des Marktes Eggolsheim

Der Markt Eggolsheim veräußert aktuell 13 Bauplätze im neuen Baugebiet Eggolsheim, Bahnhofsiedlung, Nord-Ost, jeweils ein Baugrundstück in der St.-Franziskus-Straße und der Goethestraße in Eggolsheim sowie drei Bauplätze in Kauernhofen. Es besteht Bauzwang innerhalb von 3 Jahren.

Informationen zu den jeweiligen Baugrundstücken (Lageplan, Preis, etc.) finden Sie auf der Homepage des Marktes Eggolsheim unter der Rubrik „Amtliche Nachrichten“.

Bewerbungen um ein Baugrundstück sind dem Markt Eggolsheim schriftlich unter Verwendung des Bewerbungsvordruckes zuzusenden. Das entsprechende Formular ist ebenfalls auf der Homepage des Marktes Eggolsheim unter der Rubrik „Amtliche Nachrichten“ zur Verfügung gestellt. Alle erforderlichen Nachweise und Unterlagen sind der Bewerbung beizufügen.

Folgende Baugrundstücke stehen zur Verfügung:

Eggolsheim, Bahnhofsiedlung, Nord-Ost

13 Baugrundstücke, Größe: jeweils ca. 600 bis 700 m²

Die Baugrundstücke sind voraussichtlich ab dem Frühjahr 2026 bebaubar. Für die Grundstücke gilt der rechtskräftige Bebauungsplan „Bahnhofsiedlung, Nord-Ost“.

Eggolsheim, St.-Franziskus-Straße

1 Baugrundstück, Größe ca. 600 m²

Das Baugrundstück ist sofort bebaubar. Für das Grundstück gilt der rechtskräftige Bebauungsplan „Eggolsheim, Schirnaidel Straße“.

Eggolsheim, Goethestraße 12

1 Baugrundstück, Größe: 699 m²

Das Baugrundstück ist sofort bebaubar. Für das Grundstück gilt der rechtskräftige Bebauungsplan „Eggolsheim, Süd III“.

Kauernhofen, Neuwiesenstraße 20, 20a

2 Baugrundstücke, Größe: 616 bzw. 630 m²

Die Baugrundstücke sind sofort bebaubar. Die Bebauung richtet sich nach der vorhandenen Umgebungsbebauung sowie der gemeindlichen Gestaltungssatzung.

Kauernhofen, Schustermarkter

1 Baugrundstück, Größe: 470 m²

Das Baugrundstück ist kurzfristig bebaubar. Für das Grundstück gilt der rechtskräftige Bebauungsplan „Kauernhofen, Nord-West, 1. Änderung“.

Die Bewerbungsfrist für das aktuelle Vergabeverfahren gilt für den Zeitraum bis zum 30. Juni 2025 und wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gegeben.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist werden die eingegangenen Bewerbungen mittels des in den Vergaberichtlinien festgelegten Punktesystems bewertet (bepunktet werden z.B. Wohnort, Arbeitsort, die familiäre Situation, Ehrenämter, vorhandenes Wohneigentum etc.). Die Bewerbung mit den meisten Punkten erhält die Platzziffer 1 und hat somit den ersten Zugriff bei der Auswahl des gewünschten Bauplatzes. Die folgenden Platzierungen reihen sich entsprechend ein.

Ein Rechtsanspruch auf Bauplatzvergabe bzw. auf Zuteilung eines bestimmten Bauplatzes besteht nicht. Der Marktgemeinderat behält sich ausdrücklich vor, in begründeten Einzelfällen von den Vergaberichtlinien abzuweichen.

Für Fragen zum Verfahren und auch zu den einzelnen Baugebieten stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bauverwaltung (Herr Huber, Tel. 09545/444-163, E-Mail: huber@eggolsheim.de oder Frau Batz, Tel. 09545/444-162, E-Mail: a.batz@eggolsheim.de) sehr gerne zur Verfügung.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Sitzungstermine

Dienstag, den 24. Juni 2025, 18.00 Uhr

Marktgemeinderat

Dienstag, den 22. Juli 2025, 17.00 Uhr

Bau-, Umwelt-, Energie-, Landschafts- und Forstausschuss

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt! Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarung im Bürgerbüro erwünscht:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

Gründe: Wir und Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass viele Dinge abschlussfertig vorbereitet werden können und somit die Bearbeitungszeit und Abwicklung vor Ort minimiert wird.

Drosendorf

Geschwindigkeitsreduzierungen auf gemeindlichen Straßen

Nach Beschluss des Marktgemeinderates vom 23.05.2023, soll an ausgewählten Straßen, bei denen der Markt Eggolsheim die Straßenbaulast innehat, die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h reduziert werden. Auch in Drosendorf wird dies nach Abschluss der Dorferneuerungsmaßnahme nun umgesetzt. Betroffen sind die Drügendorfer Straße, bei der die Reduzierung durch Einzelbeschilderung mit 30 km/h erfolgt sowie die Gartenstraße und die Bachgasse, bei denen eine „Zone-30“ eingerichtet wird. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt in den kommenden Wochen durch den gemeindlichen Bauhof. Für die Feuersteinstraße kann eine solche Maßnahme leider nicht umgesetzt werden, da sie als Kreisstraße mit überregionaler Bedeutung eingestuft ist. Der Straßenbaulastträger ist der Landkreis Forchheim, der bei Straßen dieser Klassifizierung generell an der Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h festhält.

Jährliche Grabsteinprüfung auf den Friedhöfen im Markt Eggolsheim

Einmal im Jahr muss der Bauhof alle Grabmale auf den Friedhöfen der Gemeinde testen, ob diese sicher sind. Aktuell werden wieder unsere Bauhofmitarbeiter mit einem speziellen Messgerät auf den Friedhöfen zu sehen sein.

Dies dient zu unserer aller Sicherheit, denn die Friedhofsverwaltung und Grabbesitzer teilen sich die Haftung der Verkehrssicherheit. Auch wenn jeder Grabstein mit Zement und Mörtel fachgerecht durch den Steinmetz gesetzt wird, ist es nicht auszuschließen, dass es witterungsbedingt zu sogenannten Frostsprengungen und somit zu Veränderungen kommen kann.

Für die Messungen werden unsere Mitarbeiter regelmäßig in externen Schulungen zertifiziert. Die Prüfung erfolgt mit der Gebrauchslast von 500 N (entspricht ca. annähernd 55 kg) an der Oberkante des

Grabmals ab einer Höhe von 0,50 m, jedoch bis maximal 1,20 m über Fundamentoberkante. Die Prüflast ist kontinuierlich bis zur Höchstlast in einem Zeitraum von mehr als 2 Sekunden aufzubringen. So steht es in der TA-Grabmal (2019). Dieses Verfahren dient, um die geltenden Vorschriften zu erfüllen.

Sollte bei einem Grabmal eine Veränderung festgestellt werden, so wird der Grabbesitzer durch die Friedhofsverwaltung schriftlich per Post davon in Kenntnis gesetzt. Mit diesem Schreiben haben wir als

7. Jährliche Standsicherheitskontrolle



Die jährliche Standsicherheitskontrolle soll sicherstellen, dass die auftretenden Belastungen keine Risiken darstellen. Weiterhin können durch den jährlichen Frost-Tau-Wechsel Schäden an den Befestigungsmitteln auftreten. Ziel der Standsicherheitsprüfung ist es somit, rechtzeitig Gefahren zu erkennen und sie zu beseitigen.



Die Prüflast darf nicht ruckartig – keine „Rüttelprobe“! – aufgebracht werden, sondern ist kontinuierlich bis zur vorgeschriebenen Prüflast in einem Zeitraum von mehr als 2 Sekunden zu steigern. Hierdurch werden willkürliche Zerstörungen ausgeschlossen. Nach dem Erreichen der Prüflast, kann der Prüfvorgang beendet werden.

Gemeinde unserer Haftungsvorsorge genüge getan. Ab dann steht der Grabeigentümer in der Haftung für jegliche Schäden, die durch dieses nicht mehr standsichere Grabmal entstehen.

Durch einfaches Rütteln oder Wackeln am Grabstein ist dies allerdings nicht feststellbar. Wenn, dann wäre Gefahr in Verzug!

Wir weisen hierbei auch nochmals ausdrücklich daraufhin, dass, wenn Gefahr in Verzug besteht, so müssen unsere Mitarbeiter den Stein umgehend umlegen. Hierzu sind sie ausdrücklich verpflichtet.

Auszug aus der TA für den Prüfungsvorgang:

Diese Prüfungen und Anschreiben dienen der Sicherheit, Haftung und Fürsorge. Bitte nehmen Sie diese ernst, in Ihrem eigenen Interesse.

Ihre Friedhofsverwaltung Eggolsheim

Glasfaserausbau in Eggolsheim derzeit im „Standby“

Der geplante Ausbau des Glasfasernetzes in Eggolsheim durch die UGG kann entgegen ursprünglicher Planungen nicht wie vorgesehen im Jahr 2025 starten. Dies teilte das Unternehmen dem Markt Eggolsheim in einer Mitteilung mit.

„Beim Glasfaserausbau sind wir aktuell leider bei einem Standby“, so die Zusammenfassung der derzeitigen Situation. Hintergrund der Verzögerung ist die Übernahme der Infracore Germany (Leonet/BBV) durch die UGG. Wie das Unternehmen erklärte, möchte es Synergien bei Ausbauplanung, Baukapazitäten und Vermarktung nutzen, um bereits begonnene Projekte schneller abzuschließen. Der Fokus im Jahr 2025 liegt daher auf der eigenwirtschaftlich am schnellsten zu realisierenden Infrastruktur.

Dennoch hält die UGG weiterhin am Ausbauvorhaben für die Gesamtgemeinde Eggolsheim fest und kündigte an, sich im vierten Quartal 2025 erneut mit der Marktgemeinde auszutauschen. Der Markt Eggolsheim hat die UGG aufgefordert, alle vertraglich gebundenen Anschlüsse über die Situation direkt zu informieren.

Da es sich um ein eigenwirtschaftliches Ausbauvorhaben handelt, hat der Markt Eggolsheim leider keine vertragliche Handhabe bezüglich des Zeitplans. Dennoch bleibt positiv festzuhalten, dass das Unternehmen den Ausbau weiterhin umsetzen möchte.

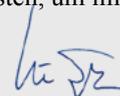
GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

immer wieder versterben altbekannte Menschen, die in unserer Gemeinde viel Gutes bewirkt haben. Um den jüngst verstorbenen beiden **ehemaligen Marktgemeinderäten** einen gebührenden Platz für einen Nachruf einzuräumen, halte ich mein Grußwort heute bewusst kurz.

Die gebührende Ehre an die Vorgänger zeigt man wohl am besten, wenn man in unserer Zeit **Verantwortung für das Gemeinwesen** übernimmt. In diesem Sinne hoffe ich auf die nächsten Generationen, die mitwirken in der Gemeindepolitik oder in Vereinen und Verbänden, damit Gemeinschaft entstehen kann. Im Hinblick auf den wohl nach der Sommerpause beginnenden Wahlkampf für die Kommunalwahl am 8. März 2026 hoffe ich auf viele Kandidaten, die sich auf den unterschiedlichen Listen um die Mandate bewerben. Zudem hoffe ich, dass **Respekt und Wertschätzung den Wahlkampf prägen**. Wir brauchen auch weiterhin eine starke demokratische Mitte und keine Extremisten, um im Sinne der gesamten Bürgerschaft eine gute Zukunft in unserer Gemeinde zu gestalten.

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmann
1. Bürgermeister

Der Markt Eggolsheim trauert um

Herrn Georg Schlund

Der Verstorbene war von 1978 bis 1990 insgesamt 12 Jahre im Marktgemeinderat tätig. In diesem Zeitraum war er auch in verschiedenen Ausschüssen aktiv. Sein besonderes Augenmerk galt seinem Heimatort Eggolsheim, wo er viele positive Entwicklungen mitgestalten konnte.

Während der gesamten Zeit war er ein überaus wertvoller Kollege, der seine Arbeit mit höchster Zuverlässigkeit erledigte und für die Gesamtgemeinde die Interessen der Bürgerschaft mit großem Engagement vertreten hat. Daneben war er in führenden Positionen im kirchlichen Bereich tätig und hat so das Gemeinwesen in Eggolsheim gestärkt.

Der Markt Eggolsheim ist Herrn Georg Schlund zu großem Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Eggolsheim, den 13.06.2025

Für den Marktgemeinderat und alle Bediensteten der Marktgemeinde Eggolsheim

Claus Schwarzmann,
1. Bürgermeister

Der Markt Eggolsheim trauert um

Herrn Hans Mai

Der Verstorbene war von 1984 bis 2008 insgesamt 24 Jahre im Marktgemeinderat tätig. In diesem Zeitraum war er auch in verschiedenen Ausschüssen aktiv. Sein besonderes Augenmerk galt seinem Heimatort Neuses. Auch hat er sich mit großer Präsenz und Tatkraft für unsere Partnerschaften mit Cavedine (Italien) und Jászszentlászló (Ungarn) eingesetzt.

Während der gesamten Zeit war er ein überaus wertvoller Kollege, der seine Arbeit mit höchster Zuverlässigkeit erledigte und für die Gesamtgemeinde die Interessen der Bürgerschaft mit großem Engagement vertreten hat. Für seine langjährigen Verdienste wurde er mit der Bürgermedaille in Gold ausgezeichnet.

Der Markt Eggolsheim ist Herrn Hans Mai zu großem Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Eggolsheim, den 13.06.2025

Für den Marktgemeinderat und alle Bediensteten der Marktgemeinde Eggolsheim

Claus Schwarzmann,
1. Bürgermeister

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Teilnehmergeinschaft
Drügendorf II
Der Vorsitzende des Vorstandes



Unser Zeichen, Bitte bei Antwort angeben
ALE-OFR-A4-7571-16-1-13

Bamberg, 03.06.2025

Bekanntmachung

Drügendorf II

Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 26.05.2025 Beschlüsse gefasst und Feststellungen getroffen über:

- 1. Erläuterungen zur Teilnehmergeinschaft, Aufgabenverteilung im Vorstand, Entschädigung der Vorstandsmitglieder**
 - 1.1. Erläuterungen und Bestimmungen zu §§ 16 – 26 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG–, Art. 2 und 4 AGFlurbG sowie zu den Vollzugsbestimmungen
 - 1.2. Bestellung des "örtlich Beauftragten des Vorsitzenden des Vorstands"
 - 1.3. Bestellung des Wegebaumeisters
 - 1.4. Bestellung des Pflanzmeisters
 - 1.5. Sitzungen des Vorstands
 - 1.6. Entschädigung der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder
- 2. Kassen- und Rechnungswesen, Verrechnungssätze für Eigenleistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)**
 - 2.1. Verband für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE –
 - 2.2. Bestimmungen über Leistungen der Teilnehmer (Arbeitsleistungen)
 - 2.3. Bestellung der Kassenprüfer
- 3. Datenschutz**
- 4. Sonstiges**
 - 4.1. Meldung von Haftpflichtschadensfällen und Arbeitsunfällen
 - 4.2. Schutz von Bodendenkmälern
 - 4.3. Schutz der vorhandenen Grünbestände
 - 4.4. Hinterlegung der Beschlussniederschriften
 - 4.5. Bekanntmachungen
 - 4.6. Bekanntmachung dieser Niederschrift

Eine Kopie der Niederschrift, die Datenschutzgeschäftsordnung des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken und die Satzung des Verbandes für Ländliche Entwicklung Oberfranken – VLE – liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus:

vom 16.06.2025 mit 07.07.2025

in der Marktgemeinde Eggolsheim, Hauptstraße 27, 91330 Eggolsheim

Nach diesem Zeitpunkt können o. a. Unterlagen beim örtlich Beauftragten, Herrn Dieter Först eingesehen werden.]

gez. Anika Wagner
stellvertretende Vorsitzende der TG Drügendorf II

AMTLICHE MITTEILUNGEN



Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken



Dorferneuerung Drügendorf II
Markt Eggolsheim, Landkreis Forchheim

Ergebnis der Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und Stellvertreter der Teilnehmergeinschaft Drügendorf II

Bekanntmachung

Das Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken hat die Teilnehmer des Dorferneuerungsverfahrens Drügendorf II zu einer **Teilnehmersammlung mit Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und Stellvertreter** geladen. Diese fand am 07. April 2025 ab 19.00 Uhr in der Brauerei Först in Drügendorf statt.

Den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wurden die Aufgaben des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft (TG) sowie die Grundsätze des Wahlverfahrens erläutert. Für die Prüfung der Wahlberechtigung und die Durchführung der Wahl wurde ein Wahlausschuss gebildet.

Dieser bestand aus Bauoberrat Georg Karl und Technischen Oberinspektorin Anika Wagner vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberfranken und Herrn Harrer als Vertreter des Marktes Eggolsheim.

Nach Abgabe aller Stimmzettel zählte der Wahlausschuss die Stimmen aus und führte bei Stimmgleichheit einen Losentscheid durch.

Der gewählte Vorstand der TG Drügendorf II setzt sich wie folgt zusammen:

Vorstandsmitglied

1. Volker Först
2. Tanja Bayerlein
3. Matthais Thiem
4. Dieter Först
5. Georg Saffer

Stellvertreter

1. Kunigunda Gebhardt
2. Michael Nagengast
3. Linneweber Philipp
4. Claudia Kormann
5. Marcus Schunk

Die gewählten Vorstandsmitglieder und Stellvertreter wurden anschließend von Herrn Bauoberrat Georg Karl bestätigt und für die Dauer der Wahlperiode (6 Jahre) verpflichtet.

Zum Schluss der Versammlung informierte der Vorsitzende des Vorstandes über den weiteren Ablauf der Dorferneuerung. Die konstituierende Sitzung des Vorstandes fand am 26.05.2025 statt. Aktuell finden die vorbereitenden Arbeiten zu Erstellung der Ausführungsplanung statt.

Bamberg, 02.06.2025

gez. Georg Karl
Vorsitzender der TG Drügendorf II

AMTLICHE NACHRICHTEN

Hinweise zum richtigen Verhalten und Umgang mit der Natur beim Traditions- und Lagerfeuer

Zum Schutz unserer wertvollen heimischen Natur- und Kulturlandschaft und der Sicherheit aller Erholungssuchenden möchten wir Sie auf wichtige Verhaltensregeln und gesetzliche Bestimmungen zum Umgang mit Feuer im Rahmen von Traditions- und Lagerfeuern in der freien Natur hinweisen.

- **Genehmigungen und Regelungen:** Informieren Sie sich vorab, ob das Entzünden von Feuer an Ihrem gewünschten Ort erlaubt ist. In Schutzgebieten und auf bundeseigenen Ufergrundstücken an Bundeswasserstraßen wie dem Main-Donau- Kanal ist dies generell verboten. Auch auf öffentlichen Erholungsflächen ist das Entzünden von Feuer in der Regel nicht gestattet - wenden Sie sich hierzu sowie zur Anzeige einer öffentlichen Veranstaltung an Ihre Kommune. In Landschaftsschutzgebieten ist das Beantragen einer Erlaubnis möglich; erkundigen Sie sich hierzu bei der Naturschutzbehörde.
- **Schutz der Natur:** Die Nutzung offener Feuerstellen kann geschützte Biotope und Wildtiere erheblich stören. Es wird empfohlen, diese Gebiete während der Balz-, Brunft-, Nist- und Aufzuchtzeiten von Wildtieren zu meiden. Zudem sollte darauf geachtet werden, die Lebensgrundlagen für wild wachsende Pflanzen und Tiere nicht zu beeinträchtigen. Unnötiger Lärm sollte insbesondere in der Dämmerungszeit vermieden werden, da zu dieser Zeit viele Wildtiere aktiv sind.
- **Zustimmung des Grundstückseigentümers:** Unabhängig von behördlichen Genehmigungen benötigen Sie die Zustimmung des Grundstückseigentümers oder Nutzungsberechtigten sowie des Waldbesitzers zum Sammeln von Brennholz.
- **Sicherheitsabstand:** Kein Feuer darf Brandgefahren für die Umgebung darstellen. Halten Sie mindestens 100 Meter Abstand zu Wäldern und leicht entzündbaren Stoffen sowie 5 Meter von Gebäuden aus brennbaren Stoffen und anderen brennbaren Materialien. Bei geringeren Abständen ist eine Erlaubnis der Gemeinde bzw. des Amts für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erforderlich.
- **Umgang mit Feuer:** Verwenden Sie als Brennstoff nur Grillkohle oder trockenes unbehandeltes Holz, halten Sie das Feuer ständig unter Aufsicht und verwenden Sie keinesfalls Altöle, Altreifen, beschichtetes Holz oder Kunststoffe. Löschen Sie das Feuer bei starkem Wind und stellen Sie sicher, dass Feuer und Glut vollständig erloschen sind, bevor Sie den Bereich verlassen.
- **Umweltbewusstsein:** Lassen Sie keine Abfälle zurück und entsorgen Sie jeglichen Müll ordnungsgemäß. Helfen Sie mit, auch liegen gebliebenen Müll anderer zu beseitigen.

Bei Fragen oder für weitere Informationen stehen Ihnen die Ordnungsämter Ihrer Kommune sowie die Abfall- (Tel. 09191 86-4403/4404) oder Naturschutzbehörde (Tel. 09191 86-4205) gerne zur Verfügung. Zudem finden Sie weitere Informationen im Ratgeber „Freizeit und Natur“ des Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie im Merkblatt „Offenes Feuer“ des Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung (ZRF) Bamberg-Forchheim.

Gesetz zur Schätzung des landwirtschaftlichen Kulturbodens (Bodenschätzungsgesetz – BodSchätzG)

Bekanntmachung der Ergebnisse der Nachschätzung landwirtschaftlicher Flächen § 13 BodSchätzG i.V.m. § 122 Abs. 3 u. 4 AO

In den Gemarkungen **Tiefenstümmig, Götzendorf, Neuses a. d. Regnitz, Rettern, Bammerdorf, Drosendorf, Unterstümmig, Drügendorf, Weigelshofen, Eggolsheim und Kauernhofen** wurden Nachschätzungen nach § 11 Bodenschätzungsgesetz durchgeführt.

Die Ergebnisse – **Schätzungsurkarte und Schätzungsbuch** – werden in den Diensträumen in der Zeit

vom 23. Juni 2025 bis 23. Juli 2025

im **Finanzamt Forchheim, Dechant-Reuder-Str. 6, 91301 Forchheim, Raum 311** offengelegt.

Die offengelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekanntgegeben. Vor der Einsichtnahme muss sich mit dem Vermessungstechnischen Beamten (VB), Herr Helmut Vollmann, zur Terminvereinbarung unter der Telefonnummer **09131-121-905** oder unter der E-Mail-Adresse **helmut.vollmann@fst.bayern.de** in Verbindung gesetzt werden. Gegen die geänderten Schätzungsergebnisse steht dem Eigentümer der betreffenden Grundstücke als Rechtsbehelf der Einspruch zu (§ 347 AO). Der Einspruch kann in der Zeit bis zum Ablauf des **25. August 2025** beim Finanzamt Erlangen entweder schriftlich eingereicht oder zu Protokoll erklärt werden. Mit Ablauf der Frist für die Einlegung des Rechtsbehelfs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht der Einspruch eingelegt wurde (§12 BodSchätzG).

Datum: 03.06.2025

Klaus Ebersberger



(Unterschrift)

Leiter des Schätzungsausschusses
Amtlich landwirtschaftlicher Sachverständiger (ALS)

Die nächsten Ausgaben erscheinen:

Freitag, 27. Juni 2025

**Redaktionsschluss am Mittwoch,
18. Juni 2025, 18:00 Uhr**

Freitag, 11. Juli 2025

**Redaktionsschluss am Donnerstag,
3. Juli 2025, 18:00 Uhr**

Markt Eggolsheim-App



- Alle Informationen auf einer Plattform
- Immer auf dem Laufenden durch Push-Nachrichten
- Jetzt downloaden über den App-Store oder den QR-Code



Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag
Telefon: 09191-723263 oder
0177-9159847
c.kern@wittich-forchheim.de

BÜCHEREI ST. MARTIN



Eggolsheimer Bücherfreunde

Die „Bücherfreunde Eggolsheim“ trafen sich am Donnerstag, 22. Mai zum 20. Mal seit ihrer Gründung am 14. Mai 2019 in den Räumen der Marktbücherei Eggolsheim.



Das Thema dieses Abends

„Dieses Buch habe ich wiederentdeckt – Dieses Buch werde ich wieder einmal lesen“

brachte eine große Überraschung und motivierte die Anwesenden, sehr angeregt über den Roman von Marlen Haushofer „Die Wand“ zu diskutieren. Das lag daran, dass zwei Teilnehmerinnen das gleiche Buch vorstellten und über den Inhalt, die Autorin, wie auch darüber berichteten, warum sie gerade diese Lektüre wieder einmal zur Hand nehmen möchten bzw. nochmals gelesen hatten.

Eine kurze Inhaltsangabe:

Marlen Haushofer (1920 -1970), eine österreichische Schriftstellerin, erzählt die Geschichte einer Frau, die mit einem befreundeten Paar einen Ausflug in die Berge unternimmt und plötzlich allein vor einer gläsernen Wand steht. Diese Wand verändert ihr Leben komplett. Einsam und abgeschlossen von der übrigen Umgebung versucht sie, inmitten ihrer eng umgrenzten Welt zu überleben ...

„Die Wand“ ist ein ungewöhnliches Buch, eine erzwungene Einsamkeit einer Person ohne Namen, der Hauptfigur. Unterschiedliche Interpretationsansätze ließen sich durch die Diskussion am Schluss der Vorstellung erkennen: Z.B. eine weibliche Robinsonade, oder: das Verhältnis des Menschen zur Natur und Tierwelt, oder: Kritik an unserer Konsumwelt, oder: das Leben während einer Pandemie bzw. nach einem Atomangriff, etc.

Für die Teilnehmerinnen, die dieses Buch vorstellten, war dieser Roman faszinierend und fesselnd, besonders die Beschreibung,

- wie die Frau mit ihrer Einsamkeit umgeht,
- wie sie es einrichtet, ohne Hilfe den ersten Winter zu überstehen,
- wie sie sich Gedanken macht, wie sie selbst und wie die Tiere, die zufällig bei ihr aufgetaucht sind, überleben (und die sie selbst zum Überleben braucht)
- überhaupt, wie sie mit Tieren umgeht
- und letztendlich, wie dieser Roman endet.

Sie konnten das Buch fast nicht aus der Hand legen.

Warum dieses Buch wieder gelesen wurde?

Die geschilderte Atmosphäre, z.B. allein sein Leben zu meistern, das Hineinversetzen in die Handlungen und in das Leben der Hauptperson, das Nachdenken über das Buch und das eigene Fortsetzen der Geschichte war dermaßen packend, dass man sich immer wieder fragen konnte, wie man wohl selbst in einer solchen Situation gehandelt hätte.

Übrigens: Das Buch wurde 2012 verfilmt, mit Martina Gedeck in der Hauptrolle.

Die Bücherfreunde Eggolsheim treffen sich wieder am Donnerstag, 10. Juli 2025 um 19 Uhr in den Räumen der Bücherei

Thema: „Spannende Geschichten“

Herzliche Einladung an alle, die Freude am Lesen haben.

Illustratorin und Autorin Daniela Kulot zu Gast

Die Marktbücherei St. Martin Eggolsheim konnte im Rahmen einer Lesereise des St. Michaelbundes Bamberg die Illustratorin und Autorin Daniela Kulot begrüßen.



In zwei Lesungen für die 1. und 2. Klassen der Grundschule Eggolsheim erzählte sie in Wort und Bild die zauberhafte Liebesgeschichte des ungleichen Paares „Krokodil und Giraffe“, denen es nach einigen lustigen Episoden gelingt, ein gemeinsames Haus nach ihren Vorstellungen zu bauen. Dabei wurden auch Themen wie Andersein, Liebe, Freundschaft, Diversität angesprochen. Zu Beginn der Lesung zeichnete Frau Kulot die Hauptfiguren, weckte damit das Interesse der Schüler:innen, um dann mit ihnen gemeinsam die Geschichte weiter zu erzählen. Dabei zeigte sie viele ihrer Illustrationen in Form einer Bilderpräsentation. Anschließend beantwortete sie gerne die Fragen der jungen Zuhörer.

Daniela Kulot, 1966 im oberbayerischen Schongau geboren, hat schon seit frühester Kindheit auf allem gemalt und gezeichnet, was ihr in die Finger kam. Die vielen Bilderbücher, die ihre Tante E. ihr damals mitbrachte, weckten in ihr den Wunsch: „Das will ich auch machen.“ Sie studierte Kommunikations-Design an der Fachhochschule Augsburg und widmet sich seither ihrer Leidenschaft, dem Büchermachen und der Malerei. Mit ihrem fröhlichen und eigenwilligen Humor erfreuen ihre Bücher Kinder im In- und Ausland und wurden in über 30 Sprachen übersetzt.

Wer wissen will, wie die Geschichte von „Krokodil und Giraffe“ weitergeht oder andere Bücher der Autorin kennenlernen möchte, findet diese zur Ausleihe in der Marktbücherei.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Der Naturpark Fränkische Schweiz-Frankenjura sucht neue Junior Ranger!

Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren, die gerne draußen unterwegs sind und selbst aktiv im Natur- und Artenschutz aktiv sein möchten, können sich ab sofort bewerben. In einer festen Gruppe erleben die Junior Ranger die vielfältige Natur, können dem Ranger Team bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und tatkräftig zur Hand gehen. Die vierwöchigen Treffen starten ab Ende September 2025.

Wer gerne teilnehmen möchte, schickt bitte eine selbst geschriebene Bewerbung und ist mit etwas Glück dabei. In der Bewerbung sollte stehen, warum die Kinder von der Natur fasziniert sind und wie sie die Zeit draußen am liebsten verbringen. Das schönste Natur-Erlebnis, ein Bild vom Lieblings-Draußen Platz oder ein paar Ideen, was man sich unter einem Naturpark-Ranger vorstellt, sollten nicht fehlen.

Alle, die noch unentschieden sind, sind eingeladen, beim Junior Ranger Schnuppertag am 20.06. von 10.00 bis 14.00 Uhr bei Gößweinstein teilzunehmen. Dazu wird um Anmeldung gebeten, der Treffpunkt wird dann genannt. Es besteht auch die Möglichkeit, alle Fragen beim online Infoabend am Mittwoch, 09.07. ab 18.00 Uhr zu stellen.

In beiden Fällen bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bis spätestens 5 Tage vorher.

Alle Anfragen oder Bewerbungen nimmt das Naturpark Team gerne per Mail aber auch per Post entgegen unter:

juniorranger@naturparkinfo.de

Naturpark Fränkische Schweiz – Frankenjura

Junior Ranger

Lohweg 2

91278 Pottenstein

50 Jahre LAB Altendorf - Fischerfest

Freitag, 27.06.2025

ab 19.00 Uhr Festkommers

Samstag, 28.06.2025

ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Kinderbelustigung

ab 15.00 Uhr Forellen geräuchert, Seefisch gebacken
gegrillte Heringe und Makrelen
verschiedene Fischbrötchen
Steaks und Bratwürste, Pizza

ab 18.00 Uhr Musik mit „Musicmix Gitty und Ronny“

ab 19.00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 29.06.2025

ab 11.00 Uhr Seefisch gebacken, Steaks, Bratwürste
Pizza, verschiedene Fischbrötchen
Kaffee und Kuchen

ab 12.00 Uhr Forellen geräuchert, gegrillte Heringe, Makrelen
Unterhaltungsmusik

ab 13.00 Uhr Kinderbelustigung

Fränkische Schweiz-Museum Zeitzeugen gesucht! – Erinnerungen an NATO-Manöver in der Fränkischen Schweiz

Im Juli finden die Zeitzeugentage in Tüchersfeld statt. Das Fränkische Schweiz-Museum und die Universität Bamberg suchen Menschen, die etwas zu den NATO-Manövern und der Bundeswehr der 70er und 80er Jahre zu berichten haben.

Haben Sie in den 1970er oder 1980er Jahren die NATO-Manöver in der Fränkischen Schweiz miterlebt? Waren Sie damals beruflich oder privat mit der Bundeswehr oder den Manövern in Berührung – als Soldat, Offizier, Gemeindeverantwortliche oder als Bürgerin oder Bürger vor Ort? Dann möchten wir mit Ihnen sprechen!

Das Fränkische Schweiz Museum und die Universität Bamberg suchen Menschen, die sich an diese bewegte Zeit erinnern und bereit sind, ihre persönlichen Eindrücke zu teilen. Ob aus Sicht von Beteiligten, Angehörigen oder Anwohnerinnen und Anwohnern – jede Perspektive ist wertvoll, um dieses Kapitel der regionalen Geschichte lebendig zu dokumentieren.

Ziel des Projekts ist es, Erinnerungen und Erlebnisse zu sammeln und in einer digitalen Wissensdatenbank für die Nachwelt zu sichern. Die Gespräche werden von Studierenden der Universität Bamberg geführt und wissenschaftlich begleitet.

Die Interviews finden am 04. und 05. Juli 2025 in Tüchersfeld im Fränkische Schweiz-Museum statt und dauern jeweils etwa eine Stunde.

Wenn Sie Ihre Erinnerungen mit uns teilen möchten oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte zeitnah über das Museum an:
info@fsmt.de

09242-7417090 (Mo–Do 10–17 Uhr, Fr 10–14 Uhr)

Ihre Geschichte zählt – helfen Sie mit, ein Stück regionaler Zeitgeschichte zu bewahren.

Termine der Stiftungsfamilie BSW und EWH

(Bahn-Sozialwerk und Eisenbahnwaisenhort)

Fr 04.07.2025 Segway Tour Treffpunkt 13.30 Uhr am FCE-Stadion

So 20.07.2025 Sommerfest 14 Uhr Bamberg Fässla Keller

Do 24.07.2025 Kellertreffen Forchheim Annafest, Stäfferla Keller

Wanderung ab Bf Forchheim Treffpunkt 10.45 Uhr

So 27.07.2025 Bogen- und Kleinkaliber schießen 14 Uhr Kunigundenruh

Anmeldungen ab sofort

KBS = Knappschaft Bahn See der Deutschen Rentenversicherung

Jahrgang 1960 bitte Rente anmelden unter 0800 – 300 – 700 – 6

Veranstaltungsblatt 2025 liegt im Büro auf, alle Termine auch unter

www.stiftungsfamilie.de/freizeit/veranstaltungen

*Suche nach „Bamberg“

Öffnungszeiten:

BSW – Treff Bamberg: Mi, Do, Fr jeweils von 9.00 -11.30Uhr

jeden Donnerstag: INFO u. Frischshoppen

erreichbar: Telefonnummer: 09 51 – 51 91 42 40

In dringenden Fällen 0172/8582013-

@ bsw.bamberg@arcor.de

Siehe auch – Aushänge u. FT unter Vereine oder kurz notiert

* Anmeldung bitte nur am Donnerstag zu den Öffnungszeiten, begrenzte Plätze

JUGEND

Fotoworkshop "Makrofotografie" – faszinierende Details entdecken!

Makrofotografie

**Samstag
12.07.2025
07-12 Uhr
ab 8 Jahren**

**Kosten:
10/15 €**

Infos und Anmeldung:
Teresa Borek, 0151 14569732 jugendpflege@eggolsheim.de
www.unser-ferienprogramm.de/eggolsheim

Wann? Samstag, 12. Juli 2025, von 7:00 bis ca. 12:00 Uhr

Wo? Treffpunkt: Faulenzer Eggolsheim

Für wen? Jugendliche und junge Erwachsene von 8–26 Jahren

Kosten: 15 € / 20 €

Anmeldung: www.unser-ferienprogramm.de/eggolsheim, Teresa Borek, jugendpflege@eggolsheim.de

In diesem Workshop tauchen wir ein in die Welt der Makrofotografie

- eine faszinierende Technik, mit der winzige Details ganz groß rauskommen. Ob Tautropfen auf Blättern, Insekten im Morgenlicht oder spannende Oberfläche
- wir entdecken die Schönheit im Kleinen!

Das erwartet euch:

- Grundlagen der Makrofotografie
- Schärfentiefe, Licht und Bildaufbau
- Praktisches Fotografieren am frühen Morgen in der Natur
- Gemeinsamer Austausch & Bildbesprechung

Bitte mitbringen: falls vorhanden bitte eigene Kamera mitbringen mit Makroobjektiv oder Nahlinse. Es können aber auch Kameras ausgeliehen werden.

Wir freuen uns auf einen kreativen Vormittag mit euch!

Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag
Telefon: 09191-723263 oder
0177-9159847
c.kern@wittich-forchheim.de

SENIOREN

Seniorenausflug am 17. September 2025
Die Marktgemeinde Eggolsheim lädt ein!

Auch in diesem Jahr laden wir alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu einem gemeinsamen Ausflug ein.

Am Mittwoch, den 17. September 2025 geht es nach Königsberg in Bayern – ein charmantes Städtchen mit viel Geschichte und Atmosphäre.

Das genaue Programm wird noch bekanntgegeben.

Anmeldestart ist der 1. Juli 2025.

Bitte merken Sie sich den Termin schon jetzt vor – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Termine des Seniorenbüros Forchheim im Juni 2025

Sa. 14.06. 09:30 Uhr	Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
Di. 17.06. 10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
Di. 17.06. 14:00 Uhr	Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 18.06. 09:30 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 18.06. 09:45 Uhr	Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
Mi. 18.06. 15:00 Uhr	Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 18.06. 15:00 Uhr	Gemütlicher Kaffeenachmittag im Terrassencafé Schröder, Pinzberg
Fr. 20.06. 10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
Sa. 21.06. 09:30 Uhr	Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51
Di. 24.06. 09:00 Uhr	Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bögstr. 80
Di. 24.06. 14:00 Uhr	Handarbeit im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 25.06. 09:30 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 25.06. 09:45 Uhr	Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
Mi. 25.06. 11:00 Uhr	Kunst im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg
Mi. 25.06. 15:00 Uhr	Englisch auffrischen im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 26.06. 10:00 Uhr	PC-Sprechstunde im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 26.06. 10:00 Uhr	Gehirnjogging im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 26.06. 10:00 Uhr	Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
Do. 26.06. 14:30 Uhr	Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
Fr. 27.06. 10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
Sa. 28.06. 09:30 Uhr	Naturkundler, Treffpunkt E-Center Parkplatz Bamberger Str. 51

TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER

Nürnberger Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20

Internet:www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch:	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 12.00 Uhr

KIRCHEN

Seelsorgeeinheit Eggolsheim

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim

Telefon: 0 95 45/44 39 71-0

Mail: ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.jura-aisch.de

Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster
nur nach telefonischer Voranmeldung

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de) in Hallerndorf unter
09545/8252 zu erreichen. Sprechstunde
in Eggolsheim: Donnerstag von 10.30 bis
12.00 Uhr.

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten
Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr,
Tel. 09545-4439710

Seniorenzentrum St. Martin, Schirnaidler
Str. 5, Tel. 09545 / 44 36-0
Leitung: Sr. Mercitta – ah.eggolsheim@caritas-bamberg.de

Pfarrrei Drosendorf
Maria Heimsuchung Drosendorf
St. Georg Weigelshofen
Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Pfarrrei Drügendorf
St. Margaretha Drügendorf
Heilig Kreuz Tiefenstürmig
Pf. Daniel Schuster – Tel. 44 39 71-0

Kirchliche Termine:

Freitag, 13. Juni

18.30 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag, 14. Juni

06.00 Uhr: Drosendorf: Weggang der Wallfahrer nach Gößweinstein
(14.15 Uhr Kreuzweg, 17.00 Uhr Wallfahrtsamt)

Sonntag, 15. Juni

09.00 Uhr: Kauernhofen: Pfarrgottesdienst an der Bergkapelle
09.30 Uhr: Eggolsheim: Wortgottesfeier
09.30 Uhr: Drügendorf: Wortgottesfeier
10.00 Uhr: Drosendorf: Eucharistiefeier anschließend Einkehr und
gemütlicher Ausklang im Gasthaus Zehner
17.00 Uhr: Eschlipp: Eucharistiefeier zur Kirchweih

Dienstag, 17. Juni

18.30 Uhr: Neuses: Rosenkranz

Mittwoch, 18. Juni

18.30 Uhr: Kauernhofen: Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Juni - Fronleichnam

08.00 Uhr: Eggolsheim: Pfarrgottesdienst mit Fronleichnams-prozession anschl. Pfarrfest rund um die Kirche

Freitag, 20. Juni

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
18.30 Uhr: Kauernhofen: Rosenkranz

Samstag, 21. Juni

17.00 Uhr: Drosendorf: Eucharistiefeier mit Fronleichnams-prozession

Sonntag, 22. Juni

08.00 Uhr: Eggolsheim: Pfarrgottesdienst mit Flurprozession

Montag, 23. Juni

18.30 Uhr: Drosendorf: Bürostunde in der Sakristei

Dienstag, 24. Juni

18.30 Uhr: Neuses: Rosenkranz

Mittwoch, 25. Juni

18.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier zum 20-jährigen Weihetag von Pfarrer Schuster
anschl. Sektempfang am Kirchplatz

Donnerstag, 26. Juni

16.30 Uhr: Eggolsheim: Ministrantenstunde 3. Klasse (Pfarrkirche)
18.30 Uhr: Götzendorf: Eucharistiefeier

Freitag, 27. Juni

09.30 Uhr: Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum
18.30 Uhr: Kauernhofen: Eucharistiefeier zum Patrozinium

Pfarrrei Eggolsheim: Pfarrfest

Nach der Fronleichnamsprozession am 19. Juni 2025 laden wir herzlich zum diesjährigen Pfarrfest ein. Wir beginnen mit einem Frühstück, gefolgt von einem schmackhaften Mittagessen. Auch für erfrischende Getränke ist während des ganzen Tages gesorgt.

Damit wir wieder ein vielfältiges Kuchenbuffet anbieten können, benötigen wir eure Hilfe. In der Kirche wird eine Liste zum Eintragen aushängen – wir würden uns sehr freuen, wenn sich viele fleißige Bäckerinnen und Bäcker melden, die mit leckere Kuchen Spenden unterstützen. Gesucht werden auch engagierte Helfer, die beim Pfarrfest tatkräftig mit anpacken. Auch hier wird in der Kirche eine Liste aushängen.

Für unsere kleinen Gäste gibt es wieder ein buntes Programm rund um die Pfarrkirche. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher aus der ganzen Großgemeinde und freuen uns auf einen schönen Tag. Das Fest wird gegen 16.00 Uhr ausklingen.

Einladung zur diesjährigen Wallfahrt nach Gößweinstein 28. und 29. Juni 2025

Im Jahre 1750 wurde durch ein schweres Unwetter mit starkem Hagelschlag die Ernte in unserer Region total vernichtet. Auch Seuchen und schlimme Krankheiten breiteten sich aus.

In dieser schweren Zeit und aus bitterer Not gelobten unsere Vorfahren, alljährlich nach Gößweinstein zu pilgern um Hilfe und Beistand

KIRCHEN

zu erleben. Dieses Gelöbnis sollte uns auch heute noch Verpflichtung sein und uns daran erinnern, dass sich solche und ähnliche Katastrophen jederzeit wiederholen können.

Wir laden deshalb zur diesjährigen Wallfahrt ganz herzlich ein und bitten um zahlreiche Beteiligung unserer Bürger.

Ganz besonders herzlich eingeladen sind die Jugendlichen und Schulkinder unseres Ortes und auch unsere Neubürger.

Ablauf der Wallfahrt:

Hinweg: 28. Juni 2025

Weggang: Ortskirche Kauernhofen um 06:00 Uhr

Kreuzweg: 14:00 Uhr in Gößweinstein

Rückweg: 29. Juni 2025

Wallfahrtsamt: 07:30 Uhr in der Basilika

Weggang: direkt im Anschluss an das Wallfahrtsamt

Ankunft Khf: ca. 15:00 Uhr

Unterstürmig : Wallfahrt nach Gößweinstein

Am Sonntag den 29.06.2025 um 06:30 Uhr Treffpunkt an der Kapelle. Wir werden auch dieses Jahr wieder mit den Autos fahren.

Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Anmeldung möglich unter 09545/5392 Arneth oder 09545/442472 Hölzel

7:30: Wallfahrtsamt in der Basilika Gößweinstein mit Herrn Pfarrer Schuster

09:45: Kreuzweg begleitet von Musik und Gesangsverein Unterstürmig.

Der Markt Eggolsheim auf Instagram.

Besucht uns gerne unter folgendem Link

<https://www.instagram.com/markt.eggolsheim/>

oder über den QR-Code und folgt uns.



Markt Eggolsheim



Jetzt auch auf Instagram!

Evang.-Luth. Kirche

Evang.Luth. Christuskirche Forchheim –
Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

09191 / 2145, Fax 09191-14246

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 8.30 – 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr

Friedenskirche Eggolsheim

So, 15.06. 10:30 Uhr Gottesdienst

So, 22.06. 10:30 Uhr Gottesdienst

So, 29.06. 09:15 Uhr Gottesdienst

Christuskirche Forchheim

So, 15.06. 09:15 Uhr Gottesdienst

So, 22.06. 09:15 Uhr Gottesdienst

So, 29.06. 10:30 Uhr Gottesdienst

10:30 Uhr Kindergottesdienst

Ab 08:30 Uhr Sonntagsfrühstück



DIE PFARREI
ST.MARTIN EGGOLSHEIM
LÄDT EIN ZUM

Pfarrfest

19. Juni

IM ANSCHLUSS AN DIE
FRONLEICHNAMSPROZESSION
BIS 16.00 UHR GIBT ES

LECKERES VOM GRILL
KAFFEE & KUCHEN
MUSIK VON UNSEREN ÖRTLICHEN VEREINEN

SPIEL UND SPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE
HÜPFBURG FÜR DIE KLEINEN

ORGANISIERT VOM PFARRGEMEINDERAT UND DER KIRCHENVERWALTUNG

GEMEINDELEBEN

CSU Eggolsheim und Neuses fordern dringende Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in Neuses

Eggolsheim, 26. Mai 2025 – Die CSU-Vorstandschafte Eggolsheim und Neuses sehen akuten Handlungsbedarf angesichts der stark belastenden Verkehrssituation im Eggolsheimer Ortsteil Neuses. Bei einem gemeinsamen Vor-Ort-Termin machten sich die Vorstandsmitglieder ein eigenes Bild der Lage und wurden dabei unmittelbar mit den Herausforderungen konfrontiert.



Der Lärmpegel, verursacht durch ein hohes Verkehrsaufkommen, ist enorm und stellt eine erhebliche Belastung für die Anwohnerinnen und Anwohner dar. Während des Treffens war eine normale Verständigung teilweise kaum möglich. Bereits umgesetzte Maßnahmen – wie das Versetzen des Ortsschildes – zeigen bislang kaum Wirkung. Eine spürbare Entlastung ist ausgeblieben.



Aktuelle Verkehrszählungen aus dem Jahr 2024 an den Staatsstraßen 2244 und 2264 bestätigen den Eindruck: Bis zu 7.200 Fahrzeuge täglich kommen aus Richtung Altendorf, über 8.000 aus Richtung Adelsdorf. Die Zahlen belegen den dringenden Handlungsbedarf. Johannes Eismann, neuer Vorsitzender der CSU Eggolsheim, greift die Forderungen aus der Bürgerversammlung vom 28. April 2025 auf: „Die Hinweise der Bürgerinnen und Bürger aus Neuses nehmen wir sehr ernst. Besonders an der Ampelanlage auf Höhe des Autohauses Sitzmann besteht eine große Gefährdung – LKWs und PKWs fahren häufig so schnell, dass sie nicht mehr rechtzeitig abbremsen können. Das ist besonders für Kinder lebensgefährlich.“

Als Sofortmaßnahme schlägt Eismann die Aufstellung eines mobilen Blitzeranhängers durch die Polizeiinspektion Forchheim vor. Georg Pessler, Ortsvorsitzender der CSU Neuses, hat hierzu bereits Kontakt

zur Polizei aufgenommen. Auch der Zweite Bürgermeister Georg Eismann unterstützt das Vorhaben ausdrücklich.

Die CSU-Vorstandsmitglieder zeigten sich schockiert über die hohe Geschwindigkeit vieler Fahrzeuge, die aus Richtung Altendorf in den Ort einfahren. Nina Mayer und Daniela Huberth, neue Mitglieder im Vorstand, schlugen ergänzend die Errichtung einer Querungshilfe am Ortseingang vor, um die Sicherheit für Fußgänger deutlich zu erhöhen.

Georg Pessler warnte zudem vor einer weiteren Verschärfung der Situation durch die bevorstehende Öffnung der Autobahnauffahrt Altendorf. Laut Auskunft des Straßenbauamts ist mit einer Verdoppelung des Verkehrsaufkommens auf bis zu 14.550 Fahrzeuge pro Tag zu rechnen.

Vor diesem Hintergrund sprechen sich die CSU Eggolsheim und Neuses gemeinsam für ein dauerhaft fest installiertes Blitzersystem aus. Nur so kann die Geschwindigkeit wirksam kontrolliert und die Verkehrssicherheit für alle verbessert werden.

CSU-Ortsvorsitzender Johannes Eismann dankte Georg Pessler für dessen Engagement im neu gegründeten Arbeitskreis „Verkehr, Emissionen und Gewerbeentwicklung Neuses“. Auch die Gemeinderäte Arnulf Koy (Eggolsheim) und Josef Arneht (Unterstürmig) haben ihre aktive Mitarbeit zugesagt.

„Es braucht jetzt ein klares Signal: Nur durch entschlossenes Handeln und gemeinsames Engagement kann die Lebensqualität in Neuses nachhaltig gesichert werden“, so Eismann abschließend.

CSU Eggolsheim

Johannes Eismann, Ortsvorsitzender



Schaut doch
Mal bei uns
vorbei.




NÄCHSTER TERMIN:

26. Juni

Jeweils 14:30h bis 17h im
Faulenzer

Wir freuen uns auf euch!

GEMEINDELEBEN

Caritas Tagespflege in Eggolsheim hat Plätze frei!

Die Tagespflege in Eggolsheim gibt es schon seit 2008 und ist seit einem Jahr im neuen Gebäude neben dem Seniorenheim in der Schirnaidler Straße zu finden.



Das Angebot der Einrichtung findet einen regen Zulauf und Interesse, derzeit sind noch Plätze zu vergeben! Die Tagesgäste fühlen sich sehr wohl, genießen die familiäre Atmosphäre und das Zusammensein. Geöffnet ist die Tagespflege von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 16.30 Uhr, außer an Feiertagen. Der Start in den Tag beginnt mit einem reichhaltigen Frühstück, das auf jeden Wunsch eingeht. Nach dem Frühstück um 9.30 Uhr geht es jeden Morgen in die haus-eigene Kapelle zum Gottesdienst, der abwechselnd von den ortsan-sässigen Pfarrern gehalten wird. Danach freuen sich die Tagesgäste auf verschiedene Angebote, wie zum Beispiel Kegelrunde mit der Minikegelbahn, Bingo Spiel, Gesellschaftsspiele, Gedächtnistraining oder Zeitungsrunde. Es wird jeweils darauf geachtet, dass für alle Einschränkungen oder Bedürfnisse eine angemessene Beschäftigung gefunden wird. Das täglich frisch gekochte Mittagessen um 12 Uhr wird auf alle Wünsche abgestimmt. Nach der Mittagsruhe im Ruhe-raum und anschließendem Kaffeetrinken, werden Spaziergänge,



Gymnastik, oder oft auch musikalische Singstunden angeboten. Bei Bedarf kann der ASB- Fahrdienst in Anspruch genommen werden, der die Gäste von zuhause abholt und wieder zurückbringt. Mit der Verabschiedung um 16.30 Uhr endet der abwechslungsreiche Tag. Herzliche Einladung zu einem Informationsgespräch, oder einfach vorbeischauen und Kennenlernen! Das Team der Tagespflege freut sich auf ihr Kommen! Tel.: 09545/ 44360275

Bürgerbund-Antrag zur Nutzung des ehemaligen Edeka-Gebäudes in der Ortsmitte

Der Bürgerbund beschäftigte sich mit den möglichen Folgenutzungen für den leerstehenden, ehemaligen Edeka-Markt. Nach wie vor ist das Thema Nahversorgung und der Leerstand ein wichtiges Thema für die Bürger und den Bürgerbund. Die Verwaltung wurde vom Bürgerbund in der Marktgemeinderatssitzung Ende Mai aufgefordert darzulegen, welche Bemühungen bislang unternommen wurden, das Gebäude zu vermieten. Neben der Suche nach ganzheitlicher gewerblicher Nutzung hat der Bürgerbund angeregt, das Gebäude in mehrere Einheiten zu zerlegen, um kleinere gewerbliche Mieter anzusprechen, aber eventuell auch zur öffentlichen Nutzung. Dem Bürgerbund ist es auch wichtig, dass das Thema der innerörtlichen Lebensmittelversorgung nicht aus den Augen verloren wird, zum Beispiel mit einem personallosen, kleinen Markt, der auch in einem Teil des ehemaligen Edeka-Marktes Platz finden könnte. Der Marktgemeinderat hat einstimmig den Anregungen des Bürgerbundes zugestimmt.

Wehrhaftes Forchheim - FSV-Vortrag von Reinhold Glas

Reinhold Glas, der in der Region bekannte Heimatforscher - speziell auf die Stadt Forchheim bezogen, über die er auch schon mehrere sehr inhaltsreiche, "dicke" Bücher veröffentlicht hat - war vom Eggolsheimer Fränkische Schweiz Verein eingeladen worden, um einen Vortrag über die Forchheimer Festungswerke zu halten; die Basis dafür war auch sein 680 Seiten starkes Buch mit dem Titel: "Wehrhaftes Forchheim", eingeteilt in die drei Kapitel: "Die Befestigung", "Die Wehrhafte Bürgerschaft" und "Das Militär".



Da Forchheim nur sechs Kilometer von Eggolsheim entfernt ist, interessiert man sich natürlich auch hier für die Geschichte der nahegelegenen Kreisstadt, aber auf die Frage: "Gibt es vielleicht gerade hinsichtlich der Befestigung der Orte irgendeine echte Beziehung zwischen ihnen?" kam eine "Jein" - Antwort: Einerseits sei die entsprechende Anlage vom kleineren Eggolsheim in den 1630er Jahren mit Toren, Erdwall und Graben - der Straßename: Schwedengraben

GEMEINDELEBEN

zeugt noch heute davon - eine so geringe Barriere gewesen, dass sie in der Zeit rund um den 30-jährigen Krieg von eben den Schweden schnell überrollt werden konnte, also nicht mit Forchheim zu vergleichen !

Aber: ein Eggolsheimer Richter namens Pankratz Winter, der recht betucht war, hat sein Eigentum - ein noch innerhalb der Forchheimer Festung gelegenes Areal - an das Hochstift Bamberg für den Bau eines Zeug- bzw. Waffenhauses verpachtet; auch ein neues Gieß- und Bohrhaus zur Herstellung von Glocken und Kanonen kam dazu. Das geschah schon in der Zeit zwischen 1555 und 1570. Erst etwas später hat der damalige Fürstbischof das große Wintersche Grundstück dann gekauft. Vielleicht ist diese tatsächliche Beziehung zwischen Eggolsheim und Forchheim für den einen oder die andere Leser(in) doch erstaunlich. Außerhalb der Festung war die älteste Pulvermühle gelegen (ohne Pulver funktionierten die Kanonen nicht), später wurde diese zu einer Glasschleife (für Spiegel und Trinkgefäße), heute steht dort die Folienfabrik. Außerdem gehörte zur notwendigen Infrastruktur der Festungsanlage ein Steinbruch, eine Kalkhütte und ein Schießhaus mit Schießplatz - genau dort, wo heute die Straße "Am Schießanger" verläuft. Ab Mitte des 18. Jahrhunderts gab es auch noch ein "Schirrhhaus", quasi ein Transportunternehmen mit Wagen und Pferden, die ja Ge-Schirre brauchten.

Die Festungswerke Forchheim gehören zu den wichtigsten und



bedeutendsten Festungsanlagen in Süddeutschland, ab 1555 mit einem so genannten bastionären Verteidigungssystem - und Reinhold Glas hob ausdrücklich hervor: "Wir können uns glücklich schätzen, dass wenigstens ein Drittel bis heute erhalten ist !"

Nachdem Forchheim etwa zur Zeit Karls des Großen nur ein Handels- und Stapelplatz war, im Laufe des 9. Jahrhunderts dann aber einer der Aufenthaltsorte der ostfränkischen Könige auf ihren Reisen wurde, so liest man doch erst ab 1251 tatsächlich von "civitas" (Bürgerschaft, Stadt) und "officium" (Amt); Forchheim wurde zum Markt, bekam eine Befestigungsmauer und ein Wappen !

Die frühesten schriftlichen Nachweise über eine mittelalterliche Stadtmauer stammen von 1326; als einziges Relikt der mittelalterlichen Festungsmauer ist der in dieser Zeit auch erbaute Saltorturm. Die Mauer verlief von dort in östlicher Richtung zum "Krottental". Sehr gut dokumentierte archäologische Ausgrabungen zwischen 1989 und 1995 haben belegt, dass die Mauerstärke 1,20 bis 1,50 m ausmachte. Eine Gemeinsamkeit hatten damals Forchheim und Potenstein, denn dort wie hier speisten die jeweiligen Flüsse - die Püttlach und die Wiesent - die Stadtgräben.

In Forchheim wurden nach dem 2. Markgrafenkrieg ab 1552 durch

den Bau von insgesamt sechs Basteien auch schon die damaligen "Vorstädte" mit geschützt.

Interessant - und gerade zur Zeit bedenkenswert - ist, dass es bei aller b a u l i c h schon begonnenen Wehrhaftigkeit der Stadt zunächst kein Militär im eigentlichen Sinn gab, sondern "nur" eine wehrhafte Bürgerschaft; das bedeutete aber, dass rund um die Uhr anfangs mit Armbrust bewaffnete "normale" Bürger abwechselnd Wachdienste leisteten und zur elementaren Verteidigung parat sein mussten und es auch waren; ab 1430 gab es dann Feuerwaffen. Feste Posten waren der so genannte Gassenhauptmann (verantwortlich für die hauptsächlich jungen Wehrpflichtigen in jeweils einer der damals 22 Gassen) und der Torsperrerr. Heute erinnern die Schützenvereine noch an diese Bürgerwehr, die damals natürlich alles andere als ein Sportverein oder etwa nur Gaudi war, sondern bitterer Ernst mit großer Verantwortung jedes einzelnen betroffenen (männlichen) Bürgers.

Erstmals angeworben wurden genau 181 echte Söldner im Jahr 1525, die aber nicht lange blieben; ab 1554 gehörte ein "Fähnlein" (etwa 130 Mann) als feste Besatzung zum Ort, Anfang des 17. Jahrhunderts wieder nur weniger als die Hälfte an Soldaten und zu Beginn des 30-jährigen Kriegs wurde die Zahl wieder auf 200 Mann aufgestockt, und da Forchheim ja zum Hochstift Bamberg gehörte, war es auch die Bambergische Garnison.

1701 wurde eine erste Kaserne in der Sackgasse gebaut, 1730 bis 1733 eine zweite in der heutigen Kasernstraße, und zwar nach den Plänen von Balthasar Neumann (erstaunlich, so schlicht, wie das noch bestehende Gebäude aussieht !).

Hinsichtlich der Waffengattungen waren vertreten: Musketiere, Dragoner und Artilleristen.

Die bisherige Festungsanlage setzte sich ab 1655 in der Barockfestung nach französischem Vorbild fort und das letzte wirklich große Projekt war - nach schon zwei älteren solchen Toren - das 1698 auch fertig gestellte Neue Nürnberger Tor.

Im 18. Jahrhundert gab es sogar noch weitere Planungen zum Festungsbau und es wurden auch - gegen "mickerige" Entschädigung - noch 70 Liegenschaften eingezogen, aber das wirkte sich wohl nicht mehr nennenswert aus. Wahrscheinlich war für die stationierten Soldaten die Errichtung eines Militärlazaretts im Jahr 1753 noch das für sie Wichtigste.

Das ganz Besondere der Forchheimer Festungsmauer war bzw. ist, dass es sich sogar um eine doppelte Festung - auch Kurtine genannt - handelt, da nach Erdaufschüttungen (von außen gesehen:) vor der Mauer zur Stadt selbst hin noch eine zweite Mauer nach außen errichtet wurde; dazwischen verlief die so genannte Eskarpe (innere Grabenböschung bei Befestigungsanlagen).

In geschichtlichen Dimensionen gedacht, fand die Aufhebung der Festung erst "vor kurzem" statt, nämlich im Jahr 1838 - praktisch noch zu Lebzeiten der Urgroßeltern mancher heutiger alter Menschen und im Juni desselben Jahres verlor Forchheim endgültig den Status als Festung(ssstadt); 1840 zog auch die damalige Bayerische Garnison ab, wenn es auch ab 1848 noch einmal wieder Soldaten im Ort gab.

Nach diesem Vortrag von Reinhold Glas sieht man - etwa bei einem Spaziergang vorbei an einem noch bestehenden Rest der Forchheimer Festungsmauer - die durchaus beeindruckenden Steine der so gestalteten Wehrhaftigkeit mit anderen Augen und kommt vielleicht auch auf Gedanken darüber, was heute Wehrhaftigkeit bedeutet, bedeuten muss.

Elisabeth Görner

KINDERGÄRTEN

Maifest der Kita St. Martin

Trotz Regenwetter wurde das Maifest der Kita St. Martin am 25.05.2025 ein voller Erfolg. Kurzerhand verlegte das Team das Fest in die Eggerbach-Halle – und verwandelte sie in einen zünftig geschmückten Festsaal.

Ein besonderes Highlight war das mit viel Engagement vorbereitete Programm der Kinder. Wochenlang hatten sie mit ihren ErzieherInnen geprobt – und präsentierten voller Stolz Lieder, Tänze und kleine Szenen, musikalisch begleitet von live Akkordeonklängen. Der Applaus war groß und die Freude in den Gesichtern der Kinder ebenso.

Auch das traditionelle Maibaumaufstellen durfte nicht fehlen und wurde in der Halle durch die Vorschuljungs mit Bulldog und Anhänger stilecht und feierlich gestaltet.

Rund um das Bühnenprogramm gab es für die Kinder viele Möglichkeiten zum Spielen und Entdecken: An verschiedenen Spielstationen konnten sie sich beim Malen, bei Bewegungsspielen und bei kleinen Geschicklichkeitsaufgaben ausprobieren.

Für das leibliche Wohl sorgten ein reichhaltiges Kuchenbuffet und frisch zubereitete Pizza.



KINDER FLOHMARKT

SAMSTAG 5. JULI 2025

VON 14:30 -16:30 UHR

Herzliche Einladung an alle Kinder!
Ihr dürft auf einer Decke **Kinderspielzeug** und **Kinderkleidung** verkaufen. Ihr seid die VerkäuferInnen, dürft aber auch von euren Eltern unterstützt werden. Wir freuen uns auf euch!



Eine Gemeinschaftsaktion des **Kindergarten St. Franziskus Neuses** und der **Ortsvereine Neuses** im Rahmen des 900-jährigen Dorffjubiläums

Wo: Bamberger Straße
91330 Neuses an der Regnitz

Für Fragen & Anmeldung:
info@ortsvereine-neuses.de



VEREINE

Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim Kräuterführung mit Kräuterpädagogin Theresia Maier

Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim bietet am Freitag, den 04.07.2025 eine Kräuterführung mit dem Thema „Bunte Duftkräuter – der Atem der Natur“ an und konnte dafür die zertifizierte Kräuterpädagogin Theresia Maier aus Bammersdorf gewinnen. Die Erlebnis-Kräuterführung soll alle Sinne der Teilnehmenden ansprechen: Sehen, Riechen, Schmecken!

Die Kräuterführung beginnt am Freitag, den 04.07.2025 um 16:00 Uhr und dauert bis 18:30 Uhr. Veranstaltungsort ist der Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins in Eggolsheim im Mittelweg 22.

Mit der Kräuterführung können die Teilnehmenden die vielseitigen Düfte des Sommers entdecken, Wildkräuter erkennen und bestimmen. Weiterhin können die Teilnehmenden lernen, wie diese wertvollen Kräuter verwendet werden können, wie z. B. kulinarisch, als Hausmittel oder als selbstgemachte Geschenkidee. Theresia Maier wird mit den Teilnehmenden sowohl Kräuter sammeln als auch einen eigenen Kräuternessig ansetzen. Hierfür werden die Teilnehmenden gebeten, einen kleinen Korb, eine Schere oder ein Messer und eine kleine Flasche (ca. 100 – 200 ml) mitzubringen.

Die Teilnehmendenzahl für die Kräuterführung ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Die Vereinsmitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Eggolsheim erhalten bei der Anmeldung grundsätzlich bevorzugt einen Platz. Die Vergabe der freien Plätze erfolgt nach dem Eingang der Anmeldungen. Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens zum 20.06.2025 verbindlich per E-Mail unter martin_albert@gmx.de anzumelden. Die Teilnahme kostet für Vereinsmitglieder pro Person 15 €, für Nichtmitglieder 20 €. Die Teilnahmegebühr ist vor Ort zu Beginn der Veranstaltung in bar zu bezahlen.

Der Obst- und Gartenbauverein Eggolsheim freut sich sehr, sein Veranstaltungsjahr um diese Erlebnis-Kräuterführung mit Theresia Maier ergänzen zu können und lädt sowohl seine Mitglieder als auch interessierte Nicht-Mitglieder ganz herzlich dazu ein.

Chorwochenende am Schwanberg – Klang, Genuss und eine Prise Zauber

Vom 23. bis 25. Mai hieß es für uns, dem Chor Schabeso – Koffer packen, Notenmappen einstecken und ab zum Kloster Schwanberg bei Iphofen!

Unser gemischter Haufen aus Sängerinnen und Sängern im besten Alter machte sich auf den Weg, um sich intensiv auf unser bevor-



stehendes Sommerkonzert in Eggolsheim vorzubereiten. Das Motto: „Zauberhafte Songs & Cocktails“ – und wir können euch jetzt schon versprechen: es wird magisch!

Proben, Lachen, Singen – und nochmal Proben!

Das Wochenende war vollgepackt mit jeder Menge Musik: Wir haben neue Stücke einstudiert, alte Schätze aufgefrischt und an jeder Ecke gesummt, geschnippt und geprobt. Es wurde viel gelacht, manchmal auch ein wenig gestöhnt, aber am Ende klang alles schon richtig, richtig gut.

Weinwandern mit Aussicht – und Aussicht auf Wein

Damit die Stimmbänder nicht überstrapaziert werden, hatte unser findiger Vorstand – Hans Mohnkorn und Elli Roppelt – ein kleines Highlight organisiert: eine Weinwanderung. Im Schlepptau unserer



VEREINE

sympathischen Führerin ging's den Berg hinab in die Weinberge Richtung Iphofen, vorbei an sattem Grün und mit jeder Menge interessanter Infos über Rebsorten, Anbau und das Leben als Winzerin. Natürlich durfte auch eine ordentliche Weinprobe nicht fehlen – schließlich singen wir nicht nur in Dur, sondern auch mit Niveau. Ziel war das charmante Weinbistro in Iphofen, wo wir bei einer weiteren Verkostung und fränkischen Tapas wieder Kraft tankten – die wir für den Rückweg den Berg hinauf auch bitter nötig hatten.

Fazit: Gut gelaunt, gut geprobt – wir sind bereit!

Unser Fazit: ein rundum gelungenes, harmonisches und wunderbar geselliges Wochenende. Jetzt sind wir heiß wie ein Sommertag auf unser großes Konzert:



„Zauberhafte Songs & Cocktails“

am 19. Juli ab 18 Uhr

auf dem Rathausplatz in Eggolsheim

mit dabei: der mysteriös-magische Zauberer Cartini
– und natürlich Cocktails, Musik und Sommerfeeling pur!
Kommt vorbei, bringt Freunde mit – wir freuen uns auf euch!
Euer Chor Schabeso

Schützenverein Eintracht Eggolsheim

Historisches Triple: „Die Gang“ regiert das Eggolsheimer Bürgerschießen 2025“

Vom 06.05 bis zum 18.05 fand die 29. Ausgabe des beliebten Eggolsheimer Bürgerschießens statt. Insgesamt konnten die Eggolsheimer Eintracht Schützen 405 Bürgerinnen und Bürger zur traditionellen Veranstaltung begrüßen.

An sechs Schießtagen ging es im Schützenheim am Sportfeld richtig rund. Die teilnehmenden Bürger gaben ca. 21543 Schuss ab, gewannen 210 Flaschen Sekt und ließen sich ca. 1040 Pizzabrötchen schmecken, die von der Küchencrew des Vereins unter der Leitung von Marion Schwarzmann zubereitet worden waren. Am letzten Schießtag, Sonntag den 18.05 hatten die Eggolsheimer Bürger die Chance ganze fünf Stunden lang ihr Glück zu probieren. So konnte man sich nach Abgabe der Schüsse bei einem Frühschoppen, mit Weißwürsten und Brezen, sowie einem reichhaltigen Kaffee und Kuchenbuffet, organisiert von Ingrid Wagner, stärken.

Nach den ersten zwei eher ruhigen Schießtagen durfte die Eintracht bereits an Tag 3 den 100. Teilnehmer begrüßen. Am Ende der ersten Veranstaltungswoche hatten schon über 170 Starter am Wettbewerb teilgenommen. Ab Tag 4 rannten die Eggolsheimer Bürgerinnen und

Bürger dem Schützenverein sprichwörtlich die Türe ein. Mit knapp 100 Neuanmeldungen pro Tag hatten die Verantwortlichen der Eintracht in Woche zwei alle Hände voll zu tun, doch das eingespielte Team der Eintracht konnte die Wartezeit der Teilnehmer auf ein erträgliches Minimum reduzieren.

Am Stand selbst bekamen alle Teilnehmer vom geschulten Personal des Schützenvereins eine Einweisung in die Handhabung der vereinseigenen Luftgewehre. Geschossen werden konnte dann sitzend aufgelegt, oder freistehend. Auch für unsere Jüngsten war die Teilnahme am Bürgerschießen kein Problem. Mit dem Infrarot (IR)-Gewehr konnten alle unter 12 Jahren ihre Serien und Königscheiben schießen und wurden auch mit in die offizielle Wertung aufgenommen. In diesem Jahr hatte der Verein aufgrund des großen Andrangs die Kapazitäten erhöht. Es standen insgesamt drei (modulare) Lichtstände und Gewehre für die jüngsten Teilnehmer bereit. So konnte je nach Bedarf ein Stand vom „normalen“ Betrieb auf „Lichtpunkt“ binnen kurzer Zeit umgebaut werden.

Die Geschehnisse im Schießstand wurden live per Beamer im Gastraum des Schützenheims übertragen, während der Fernseher die ständig aktualisierten Platzierungen des laufenden Wettbewerbs anzeigte.

Die Preisverleihung startete in gewohnter Form direkt nach Ende des letzten Schießtages. In einem gut gefüllten Schützenheim machte sich der 1. Vorstand Stefan Hartmann und der 1. Schützenmeister Thomas Kohlmann an die Arbeit.

In der Einzelwertung holt sich Christopher Haas von der Gruppierung „Die Gang“ mit 2,0 Teiler (1,0T/ 1,0T) Platz 1 vor seinem Vater Hans-Jürgen Haas ebenfalls von der Gruppierung „Die Gang“ mit 2,8 Teiler (0,0T/ 2,8T) und Hendrick Fechner von der Gruppierung „EggsHAMMER Jungsprunde“, auch mit einem Ergebnis von 2,8 Teiler (0,0T / 2,8T). Da Platz 2 und 3 das exakt gleiche Ergebnis hatten, entschied zu guter Letzt die Startnummer. Hier hatte Hans-Jürgen Haas mit Startnummer 1 den Vorteil.

Weiter ging es mit der hart umkämpften Mannschaftswertung. Hier gab es am letzten Schießtag durch die vielen guten Ergebnisse noch einige Wechsel. Die Besten sechs Schützen einer Gruppierung werden zur Mannschaftswertung herangezogen. Ein drittes Mal in Folge konnte die Gruppierung „Die Gang“ jubeln, denn sie thronen mit insgesamt 33,9 Teilern auf Platz 1, gefolgt von den St. Martin Schützen auf Platz 2 mit 74,0 Teilern und der FFW Eggolsheim auf Platz 3 mit 83,0 Teilern.

In der Meistbeteiligung war die Messe bereits gelesen. Die FFW Unterstürmig holt sich den 1. Platz mit sage und schreibe 88 Teilnehmern! Auf Platz 2 finden sich die St. Martin Schützen ein, die mit 59 Teilnehmern am diesjährigen Bürgerschießen vertreten waren. Um Platz drei wurde bis zur letzten Minute gekämpft. Am Ende war ein Gleichstand zu vermelden. Die Gruppierung „The Winners“ sowie die Kegler vom SKC Eggolsheim konnten je 45 Teilnehmer vorweisen. Somit teilen sich beide Gruppierungen den dritten Platz. Die nun ersten vier Gruppierungen konnten sich über reichhaltige Brotzeitpakete und Getränkegutscheine freuen. Somit steht vier großen Brotzeitfesten mit zünftigen fränkischen Leckereien und allem was dazu gehört nichts mehr im Wege.

VEREINE

Bevor der neue Bürgerschützenkönig bekannt gegeben wurde, konnte sich die Jugend auf die Verleihung des Jugend-Pizza-Königs freuen. Die Jugendlichen unter 12 Jahren hatten hierbei die Möglichkeit, einen verdeckten Schuss mit dem IR-Gewehr, die unter 16 Jahren mit dem Luftgewehr abzugeben.

Hier gewann Leonard Knauer (The Winners) mit einem 36,2 Teiler vor Silas Puff (FFW Eggolsheim) mit einem 39,8 Teiler und Sophia Schuster (Fischereiverein Eggolsheim) mit einem 40,0 Teiler. Leonard konnte sich über seinen Preis, einen Maxi-Pizzagutschein freuen.

Zum Ende der Preisverleihung wurde es bei der Bekanntgabe des neuen Bürgerschützenkönigs spannend. Hierbei fielen die Ergebnisse knapp aus, doch der Königsschuss war eine Klasse für sich.

Nicole Pieger von der Gruppierung „Die Gang“ sicherte sich die Königswürde mit einem 8,2 Teiler vor Harald Höfer (FFW Unterstürmig) mit einem 13,4 Teiler und Georg Orth (The Winners mit einem 14,3 Teiler.

Somit geht die Königswürde zum zweiten Mal nach 2016 an die Gruppierung „Die Gang“, welche drei der vier Hauptkategorien des Bürgerschießens 2025 für sich gewinnen kann. Ein astreines Triple! Es ergeht ein herzliches „Vergelts Gott“ an alle Teilnehmer und Mitwirkende. Der Schützenverein Eintracht Eggolsheim freut sich schon alle Interessierten im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Sollte jemand „Blut geleck“ haben und das Luftgewehr- oder Luftpistolenschießen ausprobieren wollen, gibt es hierzu jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr die Möglichkeit auf ein kostenloses Schnuppertraining



Gruppenfoto mit Siegern der Einzelwertung, Mannschaftswertung, Meistbeteiligung sowie der neuen Bürgerschützenkönigin



v.l.n.r. Johannes Eismann, Bürgerschützenkönigin Nicole Pieger, 1. Vorstand Stefan Hartmann

1. Bürgerkegeln beim SKC

Das erste Bürgerkegeln der Vereinsgeschichte auf der neuen Anlage ist nun Geschichte und mit rund 370 Teilnehmern auch ein voller Erfolg. Viele neugierige Bürger/innen haben in den vergangenen 2 Wochen über 18000 Würfe absolviert und dabei insgesamt 71649 Kegel getroffen. Teilweise waren die Tage so gut besucht, dass man um eine Wartezeit nicht mehr herum kam. Dies tat der Spiel-laune und dem Ehrgeiz vieler wurfwütiger Amateur-Kegler aber keinen Abbruch und mit über 1200 Starts war die Veranstaltung für den SKC Rekordverdächtig. Vor allem bei der Ermittlung des 9er Königs/Königin lies sich so manch einer nicht lumpen und war fast täglich auf der Anlage anzutreffen. Letztendlich setzte sich aber Jörg Wittke mit 41 erzielten Neunern durch. Bei den Mannschaften hatte die Gruppe „Nudeln mit Geschnetzeltem“ am Ende die Nase vorne. Auch bei der Meistbeteiligung konnte sich letztgenannte Gruppierung durchsetzen.

In der Altersklasse U10 gab es ein Kopf an Kopf Rennen, was Sebastian Pinsel gewinnen konnte. Die U14 führte am Ende Erik Helreich mit großem Abstand an. In der U18 ging es dagegen wieder knapper zu, wobei sich Verena Lauer durchsetzen konnte. Bei den Damen setzte Alexandra Wöhner direkt eine Duftmarke, die nicht mehr getoppt wurde. In der Altersklasse der Herren gibt es eine Doppelspitze. Sowohl Johannes Hartmann, als auch Christian Wagner erzielten das gleiche Ergebnis. In der Klasse Ü60 Damen schaffte es letztendlich Christine Postler an die Spitze, wohingegen Jürgen Wagner die Ü60 Herren anführt.



„Wir sind begeistert, dass wir so viele Leute auf unsere Kegelbahn locken konnten. Viele waren öfter da, oder auch gar nicht mehr von der Bahn zu bekommen. Es ist einfach schön zu sehen, dass Kegeln für jedermann etwas ist und die Leute auch Spaß an unserem Sport

VEREINE

haben. Ich denke wir sind uns alle einig, dass das keine einmalige Veranstaltung war.“ so Turnierleiter Kai Postler zufrieden
Alle weiteren Ergebnisse und Platzierungen könnt ihr auf unserer Homepage www.skf-67-Eggolsheim.de nachlesen. Die Sieger werden an unserem Festwochenende beim Frühschoppen am 29.06.2025 geehrt.



Feuerwehr Drügendorf

Im Rahmen Ihres anhaltenden Engagement für die lokale Gemeinschaft hat die Firma Reichold beschlossen, die Freiwillige Feuerwehr Drügendorf mit einem neuen Festzelt zu unterstützen. Diese großzügige Geste unterstreicht die Wertschätzung des Unternehmens gegenüber den unverzichtbaren Leistungen der Feuerwehr und stärkt die Verbindung zwischen dem Unternehmen und der Ortschaft. Die Feuerwehr freut sich auf viele schöne Feste im neuen Zelt und bedankt sich noch einmal ganz herzlich für die Unterstützung!
Bitte Fotos „FFW Drüg 1“ und „FFW Drüg 2“ einfügen!



Feuerwehr Drügendorf

Als Dankeschön für die Organisation des Lagerfeuer-Gottesdienstes beim jährlichen Johannisfeuer überreichte die Freiwillige Feuerwehr Drügendorf eine Spende an den Pfarrgemeinderat in Form von Bargeld, JBL-Boxen und Strahlern für die beispielsweise farbige Beleuchtung der Kirche für besondere Anlässe und Gottesdienste. Die Feuerwehr freut sich schon auf den nächsten Gottesdienst am Lagerfeuer!



Jugendfeuerwehrolympiade in Weilersbach: Eggolsheimer Nachwuchs auf Platz 39 und 67

Am Samstag, dem 24. Mai 2025, nahm die Jugendfeuerwehr Markt Eggolsheim mit zwei Mannschaften an der Jugendfeuerwehrolympiade in Weilersbach teil. Insgesamt stellten sich 68 Teilnehmergruppen aus der Region anspruchsvollen Übungen, die sowohl Fachwissen als auch Teamgeist und Geschicklichkeit erforderten.



Die Nachwuchsfeuerwehrlaute meisterten Stationen wie Testfragen zur Gerätekunde, das schnelle Schlauchausrollen und das präzise Werfen von Leinenbeutel. Weitere Prüfungen waren das Ziehen eines Strahlrohres über einen Graben, das Zuordnen verschiedener Ausrüstungsgegenstände und der Aufbau eines Knotengestells. Ebenso standen das korrekte Anlegen des Brustbundes, das Kuppeln

VEREINE

einer 60-Meter-C-Leitung sowie das Saugleitungskuppeln auf dem Programm. Den Abschluss bildete die sogenannte Jokerübung, bei der Schnelligkeit und gute Absprache im Team gefragt waren.

Mit großem Engagement erreichten die beiden Eggolsheimer Gruppen die Plätze 39 und 67 – ein respektables Ergebnis angesichts des starken Teilnehmerfelds. Den erfolgreichen Wettkampf ließen die Jugendlichen anschließend in geselliger Runde bei Pizza und Bratwurstbrötchen ausklingen. Jugendwart und Betreuer zogen ein positives Fazit: Die gemeinsame Teilnahme stärkte nicht nur das technische Können, sondern auch den Zusammenhalt der jungen Feuerwehrfrauen und -männer.

U10 (E3-Junioren) SV DJK Eggolsheim

Eggolsheimer U10 sichert sich 6. Meisterschaft in Folge

8. Spieltag; SpVgg Heroldsbach – SV DJK Eggolsheim 4:8 (1:1, 1:3, 1:5)

Am Sonntag, den 1. Juni stand das Topspiel der Saison an. Der Erstplatzierte aus Eggolsheim war beim Tabellenzweiten in Heroldsbach zu Gast. Die Ausgangssituation war klar: Heroldsbach musste gewinnen, um ihre Titelchance zu wahren. Eggolsheim hingegen genügte ein Unentschieden, um sich vorzeitig die Meisterschaft zu sichern. Leider konnten die Eggolsheimer wieder nicht in Bestbesetzung antreten: Jonas Strauchmann konnte nicht spielen und unser Torwart Rafael Schwalb fiel kurzfristig aus, so dass Marcel Büttner zwischen die Pfosten musste.

Beide Teams zeigten in den ersten 15 Spielminuten, warum sie die beiden stärksten Mannschaften der Liga sind. Schöne Spielzüge, intensive Zweikämpfe und viele Torchancen auf beiden Seiten deuteten auf ein ausgeglichenes Fußballspiel hin. Heroldsbach ging in der 11. Spielminute in Führung, die aber Mats Gottschalk in Minute 15 zum 1:1 ausglich. Ab dem 2. Viertel nahm dann Eggolsheim das Spielgeschehen in die Hand. Die Verteidigung ließ dem Gegner nun keine Torchancen mehr zu und die Offensive erspielte sich mehrere Einschussmöglichkeiten. Mats Gottschalk (19. Minute) und Ilkay Klaffke (27. Minute) brachten die rot-schwarzen zur Halbzeit mit 1:3 in Führung. Im 3. Viertel war ein ähnliches Bild zu verzeichnen. Kein Tor für die Gastgeber, aber wiederum zwei durch die Gäste. Zunächst traf Sebastian Pinsel in Minute 42 zum 1:4. Dann erhöhte Mats Gottschalk in der 45. Spielminute auf 1:5. Dies war die Vorentscheidung. Vor dem anstehenden 4. und letzten Viertel schwörte sich die Mannschaft noch einmal mit ihrem Schlachtruf auf einen Sieg ein. Das war auch notwendig, da in den letzten 15 Spielminuten noch insgesamt 6 Tore fallen sollten! Doch als Mats Gottschalk mit seinem 4. Treffer und kurz danach Ilkay Klaffke mit seinem 2. Tor des Tages den Spielstand auf 1:7 hochschraubten, war das Spiel endgültig entschieden. In den letzten Minuten konnten die Hausherren mit drei Toren zwar noch auf 4:7 verkürzen, aber Matias Mataj stellte mit seinem Tor in der Schlussminute den Endstand zum 4:8 her.

Mit dem Schlusspfeiff war der Jubel bei den Eggolsheimer Spielern und den mitgereisten Anhängern sehr groß. Die Spieler feierten auf dem Platz mit Meisterschale, DJK-Fahnen und Meister-T-Shirts ihre 6. Meisterschaft in Folge! Nach 8 von 10 Spieltagen ergibt sich folgender Tabellenzwischentand:

	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1. SV DJK Eggolsheim	7	7	0	0	69:16	21
2. SpVgg Heroldsbach	6	4	0	2	39:26	12
3. BSC Erlangen	7	3	0	4	22:36	9
4. SpVgg Jahn Forchheim	6	1	0	5	31:50	3
5. SpVgg Erlangen	6	1	0	5	21:54	3

Das Fazit des Trainers zur Herbst- und Frühjahrssaison 2024/25:

Die U10 der DJK Eggolsheim hat es, nach den Jahren in der U8 und U9, nun auch in der U10 geschafft, ihr hohes Niveau zu halten, sich für die intensiven und vielen Trainingsleistungen selbst zu belohnen und ihre Erfolgsserie fortzuführen.

EIN TEAM, das nach insgesamt 45 Saisonspielen, nach wie vor ungeschlagen ist, 42 Siege und 3 Unentschieden erreicht hat und dabei ein Torverhältnis von 323:65 aufweisen kann, hat wahrlich Außergewöhnliches geleistet!

Chapeau für diese großartigen Erfolge an den gesamten Kader der U10, bestehend aus unserem Torwart Rafael Schwalb, den Verteidigern Tom Schindler und Lukas Wirsching, dem Mittelfeld um Marcel Büttner, Matias Mataj, Leon Shala, Sebastian Pinsel, Mats Gottschalk und Jonas Strauchmann sowie an die beiden Stürmer Ilkay Klaffke und Can Gül. Bemerkenswert in dieser Saison war auch, dass sich wieder alle 10 Feldspieler in die Torschützenliste eintragen konnten. Das zeigt u.a., wie unberechenbar wir für die Gegner waren.

Ein großer Dank geht zum Abschluss selbstverständlich an die Eltern und der Abteilungsleitung Fußball für die tolle Unterstützung sowie an unseren Partner der Münchner Fußball Schule für die zusätzliche Entwicklung unserer Spieler.



Servet Gül

Trainer

Schachclub Eggerbachtal

Trainings- und Spielabend jeden Freitag ab 16 Uhr (Jugend) und ab 19 Uhr (Erwachsene) in der Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim.

Schachsaison neigt sich dem Ende zu

Die Saison der Mannschaftskämpfe 2024/2025 ist bereits abgeschlossen. Beim SC Eggerbachtal steht nun noch das Finale der Vereinspokalmeisterschaft an. Hier treffen Hannes Weiß und Hans-Jochen Berger am 04.07.2025 ab 19:30 Uhr, im Vereinslokal in der

VEREINE

Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim, aufeinander. Auch die Vereinsmeisterschaft geht in die letzte Runde. Hier steht Georg Petersammer aktuell auf dem ersten Rang. Punktgleich aber mit der schlechteren Buchholzwertung folgt ihm Christian Klumm auf Rang 2. Hannes Weiß und Hans-Jochen Berger liegen nur 0,5 Punkte dahinter. Hier ist am letzten Spieltag noch alles möglich. Sebastian Nabe schließt die Rapid-Turnier Saison der Altersklasse U-10 auf dem 5. Rang ab. Bei insgesamt 178 Teilnehmern ein beachtliches Ergebnis.

Termine und Veranstaltungen:

13. Juni ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend
 20. Juni ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend
 27. Juni 16 bis 19:00 Uhr Kinder- und Jugendtraining
 ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend – Vereinsblitzmeisterschaft 2025
 12. Juli Saisonabschlussfest auf der „Eismannwiese“
 Weitere aktuelle Informationen unter www.sc-eggerbachtal.de

Anzeigenannahme

Linus Wittich Verlag
 Telefon: 09191-723263 oder
 0177-9159847
c.kern@wittich-forchheim.de

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

- Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und
 14.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Rhythmus im Blut?
 Von Blasmusik bis hin zu modernen Stücken haben wir alles zu bieten
 Melde dich einfach bei uns
Schlagzeuger gesucht
 Wir proben jeden Donnerstag um 19:30 Uhr und unser Jugendorchester jeden Mittwoch um 18:00 Uhr in der Grund- und Mittelschule Eggolsheim

DEIN GEHIRN BRAUCHT EIN WORKOUT?
Das Fitnessstudio für deinen Kopf
 Schach - Einfach spielen, besser denken!

Was? Offener Spiel- und Trainingsabend
 Wann? Für Erwachsene jeden Freitag ab 19 Uhr
 Jugendtraining freitags von 16 - 19 Uhr
 Wo? Mensa Grund- und Mittelschule Eggolsheim

MEHR INFOS UNTER
WWW.SC-EGGERBACHTAL.DE

Musikverein Eggolsheim e. V.
 Mitglied im Nordbayerischen Musikbund e.V.

Wir suchen dich!

Dirigent/in (m/w/d)
 für unser Hauptorchester

Dich erwartet:

- 🎵 Ein Mittelstufenorchester mit rund 25 Musikern gemischten Alters
- 🎵 Traditionelle und konzertante Blasmusik
- 🎵 Ein gemischtes Jahresprogramm mit einem jährlichen Frühjahrskonzert und gemütlichen Unterhaltungsauftritten im Laufe des Jahres
- 🎵 Unsere Proben finden donnerstags von 19.30 - 21.30 Uhr statt

Wir freuen uns auf eine motivierte Person mit neuen Ideen, neuen Impulsen, die gerne Kontakt zu unserer Vorstandschaft und den Ausbildern pflegt und ebenso viel Wert auf unsere Nachwuchsarbeit mit Bläserklasse und Jugendorchester legt.

Du hast Interesse oder Rückfragen?

Melde dich bei Interesse gerne per Mail bei uns!
 Wir freuen uns Dich bei einem Probedirigat kennenzulernen.

✉ info@musikverein-eggolsheim.de

Weitere Infos zu unserem Verein findest du auf unserer Homepage oder auf unseren sozialen Netzwerken!

VEREINE



Sommerfest



21.06.2025 AB 17:00UHR



AM GERÄTEHAUS DER
FEUERWEHR NEUSES

Musikalische Unterhaltung durch den
Musikzug der Feuerwehr und „Flo & Rattler“

Zu unseren Spezialitäten vom Grill gibt es Gyros
mit Krautsalat und hausgemachten Tsatsiki

Ab **10:00 Uhr** findet die **Olympiade der
Kinderfeuerwehren des Landkreises
Forchheim** statt.

**Aktives Kinderprogramm mit Hüpfburg
und Kinderschminken**

Wir freuen uns auf euer Kommen!



DORFFEST

900 JAHRE NEUSES

FREITAG, 4. JULI 2025

18:30 UHR GOTTESDIENST MIT "MICA SALIS" AM KIRCHPLATZ

ANSCHLIESSEND
HISTORISCHER BILDERABEND IM SCHÜTZENHAUS NEUSES

SAMSTAG, 5. JULI 2025

AB 14:00 UHR

- VERSCHIEDENE STATIONEN DER ORTSANSÄSSIGEN VEREINE
- OLYMPIADE FÜR KLEIN & GROSS
- KINDERFLOHMARKT
- HÜPFBURG
- ESSEN- UND GETRÄNKEVERKAUF
- KAFFEE & KUCHEN
- EISVERKAUF
- INFOSTAND DER FIRMA NATURSTROM AG
- VERKAUFSSTAND "XILLA & DAS KLEINE GLÜCK"
- VERKAUFSSTAND DER WHISKYDESTILLERIE BLAUE MAUS
- UVM.

AB 18:30 UHR LIVEMUSIK MIT "NUMERA BLECH - EIN LEBEN FÜR DIE BLASMUSIK"

Einladung zum
GRILLFEST

am

15. Juni 2025

ab 15 Uhr

Drosendorf

am Vereinsheim

im Angebot

Kaffee & Kuchen
Steaks
Bratwürste
Makrelen
Pizza



Wir freuen uns auf
euer Kommen

**SCHÜTZENVEREIN
HUBERTUS DROSENDORF E.V.**



19.06.2025

GRILLFEST MIT SOMMERBIATHLON

am

**Vereinshaus
Götzenhof**

12:00 Uhr Beginn Grillfest

12:30 Uhr Startschuss Sommerbiathlon

15:00 Uhr Siegerehrung

16:00 Uhr Königsproklamation

BLASMUSIK MIT

AB 15:00 UHR



**Ausschreibung /
Anmeldung
Biathlon**

↓ JETZT MEHR LESEN ↓



Kaffee und Kuchen
Gyros und Pommes
Klassiker vom Grill
Obazda u.v.m.

VEREINE



SKC '67 EGGOLSHEIM

FESTWOCHESENDE

**OPEN
AIR**

ZUR KEGELBAHNEINWEIHUNG

FREITAG
27 | 06 | 2025
ab 17 Uhr
Nachbarschaftscup Schützen, Tennis, Fußball ...

ab 21 Uhr

 Einlass ab 20 Uhr
 Eintritt 3 €

**90er
PARTY**

SAMSTAG
28 | 06 | 2025

 Kinderprogramm
 Kaffee und Kuchen

ab 13 Uhr

Spiel gegen eine Bundesliga- und Nationalmannschaftsauswahl

ab 21 Uhr

 Einlass ab 20 Uhr
 VVK 8 € | AK 10 €

ONE LAST SUNSET
SONNTAG
29 | 06 | 2025

 Kinderprogramm
 Kaffee und Kuchen

ab 10 Uhr
 Eintritt frei

⋄ Holzphobie ⋄
Frühschoppen & Ehrungen
 Bürgerkegeln

ab 13 Uhr

Spiel der 1. Herren gegen eine Allstar Mannschaft

Am Sportfeld 6

91330 Eggolsheim

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden.

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim, Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder: Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 13.06.2025	St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10
Samstag, 14.06.2025	Birken-Apotheke, Kleinseebacher Str. 12, 91096 Möhrendorf
Sonntag, 15.06.2025	easyApotheke, 96129 Strullendorf, Bamberger Str. 6 a
Montag, 16.06.2025	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim, Fährstr. 17
Dienstag, 17.06.2025	Apotheke am Rathaus, 91325 Adelsdorf, Hauptstr. 13
Mittwoch, 18.06.2025	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6a
Donnerstag, 19.06.2025	Bonmedica Apotheke, 91327 Gößweinstein, Balthasar-Neumann-Str. 36d
Freitag, 20.06.2025	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Samstag, 21.06.2025	Liebig-Apotheke Hausen, 91353 Hausen, Heroldsbacher Str. 52
Sonntag, 22.06.2025	Neue Storchen-Apotheke, 91083 Baiersdorf, Jahnstr. 12
Montag, 23.06.2025	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmannstr. 40
Dienstag, 24.06.2025	Regnitz-Apotheke im E-Center, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Mittwoch, 25.06.2025	Franken-Apotheke, 96114 Hirschaid, Kirchplatz 9
Donnerstag, 26.06.2025	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Freitag, 27.06.2025	Neue Storchen-Apotheke, 91083 Baiersdorf, Jahnstr. 12
Samstag, 28.06.2025	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim, Fährstr. 17
Sonntag, 29.06.2025	St. Georg-Apotheke, 91090 Effeltrich, Hauptstr. 19
Montag, 30.06.2025	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12

Standorte der Defibrilatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim
Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim

EDEKA Markt Eggolsheim
Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim
(außen beim Eingang)

Lindner-Park, Bahnhofstraße 55
91330 Eggolsheim
(außen, Ecke Haupteingang)

Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf
Oertelbergstraße 4,
91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Feuerwehrgerätehaus Rettern
Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim

Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen
Andreas-Knauer-Straße 52, 91330
Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstürmig
Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim
(Eingang Toilettenhäuschen)

Vereinsheim Unterstürmig
Unterstürmig, Buttenheimer Straße 12

Bushaltestelle Weigelshofen
Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim
(Am Bushäuschen)

Buswartestelle Drosendorf
Feuersteinstraße 27
(am Dorfplatz)

Brauerei Först
Drügendorf 26, 91330 Eggolsheim

Alte Schule Neuses
Bamberger Str. 50

FFW-Haus Götzendorf
Götzendorf 63
(FFW-Haus)

Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstürmig
Tiefenstürmig 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die jeweiligen Verfasser der abgedruckten Artikel.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.